



Mitteilungs- und Amtsblatt



der Gemeinde Heinrichsthal

JAHRGANG 45

AUSGABE 05

04.03.2016

Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am **Donnerstag, 10.3.2016 um 19.00 Uhr** im Sitzungszimmer der Gemeinde im Bürgerzentrum Alte Schule statt.

Hierzu ergeht herzliche Einladung.

Haupttagesordnungspunkt ist die Aufstellung des Haushaltsplanes für 2016 sowie die Aufstellung des Finanzplanes 2017 – 2019. Weiter wird der Haushaltsplan der Verwaltungsgemeinschaft vorgelegt. Beraten wird ebenfalls über die beiden Sitzungen des Finanz-, Bau- und Umweltausschusses.

Im nichtöffentlichen Teil wird über die Erschließung Gewerbegebiet beraten und hierzu ein Ingenieurvertrag abgeschlossen.

Die gesamte Tagesordnung kann dem Schaukasten vor dem Gemeindezimmer bzw. der Tagespresse entnommen werden.

Begehung der Feldwege Bauausschuss – Sitzung am Samstag 5. März 2016 um 14.30 Uhr

In der Bürgerversammlung im November 2015 wurde eine gemeinsame Begehung unserer Feldwege angeregt. Vor allem die Wege die oft auch als Lauf- und Wanderwege genutzt werden sollten begangen werden.

Die Begehung findet im Rahmen einer Sitzung des Bauausschusses morgen am

Samstag, 5.3.2016 um 14.30 Uhr statt. Treffpunkt: Ortsmitte.

Zugesagt haben bereits die Vorstandschaft der Jagdgenossenschaft, die den Wegeunterhalt leistet.

Hierzu sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen. Sollte an diesem Tag auf den Wegen noch Schnee (es hat ja in den letzten Tagen geschneit) liegen wird der Termin verschoben und zu einem späteren Zeitpunkt (wird dann rechtzeitig bekanntgegeben) nachgeholt.

Guido Schramm Bürgermeister

Gemeinderatssitzung am 15.02.2016

In der Sitzung am 15.2. wurde über folgendes beraten:

Vorstellung der Wohnungsbau- gesellschaft des Landkreises Aschaffenburg (WLA)

Die beiden Geschäftsführer der WLA haben dem Gemeinderat die Gesellschaft vorgestellt. Derzeit werden auch im ländlichen Bereich Grundstücke für den sozialen Wohnungsbau gesucht.

Die übliche Vorgehensweise sieht wie folgt aus:

- Gemeinde bringt baureifes Grundstück gegen Gesellschaftsanteile an der WLA in die Gesellschaft ein und wird Mitgesellschafter
- WLA baut Wohnungen, die die Förderkriterien erfüllen
- WLA vermietet die Sozialwohnungen an Berechtigte

Sollte sich die Gemeinde für die Einbringung gemeindlicher Grundstücke entscheiden, müsste der Gesellschaftervertrag geändert werden. Die Gesellschaftsanteile der Gemeinde würden dann mittels Bodenrichtwert ermittelt.

Grundsätzlich besteht Interesse. Es sollen daher Planskizzen vorgelegt werden. Dies wurde zugesichert.

Vorlage der Jahresrechnung 2015

Der Verwaltungshaushalt schließt in den Einnahmen und Ausgaben mit 1.196.457,95 € und der Vermögenshaushalt mit 2.039.918,04 € ab. Der Überschuss nach § 79 Abs. 3 Satz 2 KommHV beträgt 1.875.570,70 €

Bauantrag Sanierung und brand- schutztechnische Ertüchtigung Kindergarten

Die Planunterlagen wurden vorgelegt, Einwendungen werden nicht erhoben. Die Baupläne sind zur Genehmigung an das Landratsamt Aschaffenburg weiterzuleiten.

Verschiedenes

Die Auswertung der **Geschwindigkeitsmessstellen** durch den Landkreis Aschaffenburg hat ergeben, dass Im Oberlohrgrund zu schnell gefahren wird.

Diesbezüglich wird ein Gespräch mit der Polizei stattfinden.

Die KVG hat die **Fahrtkostenzuschüsse** für das Jahr 2015 abgerechnet. Die Kosten betragen 2.520,05 €.

Das Protokoll kann nach Genehmigung durch den Gemeinderat ab 11.3.2016 unter folgender Adresse auf der gemeindlichen Homepage eingesehen werden:

www.heinrichsthal.de/rathausverwaltung/sitzungsprotokolle/



**Zweckverband zur
Wasserversorgung der
Aschafftalgemeinden**

Bekanntgabe von Wasserwerten

Wasseranalyse vom 26.1.2016

Ortsnetz Heinrichsthal

Gesamthärte:	3,6
dH	
entspricht dem Härtebereich:	weich
Calcium:	26,2
mg/l	
Magnesium:	<1,0
mg/l	
Summe Erdalkalien:	0,65
mmol/l	
Nitrat:	2,4
mg/l	

Die jeweils aktuelle Trinkwasseranalyse sowie weitere informative Artikel zum Thema Trinkwasser kann unter folgender Internetseite nachgelesen werden:

www.zwa-aschafftal.de

Die Deutsche Rentenversicherung in Bayern

Online-Dienste der Deutschen Rentenversicherung - Jetzt mit noch mehr Service

Seit Jahren können Versicherte die Informationen aus ihrem Versicherungskonto bei der Deutschen Rentenversicherung bequem über das Internet abrufen oder Anträge stellen. Die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern

teilen mit, dass der Online-Service für die Personen, die bereits eine Kontenklärung durchgeführt haben, erweitert wurde.

Die Deutsche Rentenversicherung übersendet ihren Versicherten regelmäßig Versicherungsverläufe. Sofern das Versicherungskonto keine Lücken oder andere klärungsbedürftige Sachverhalte enthält, können Versicherte seit Dezember letzten Jahres bei Folgekontenklärungen ihre Antwort zum Versicherungsverlauf elektronisch mitteilen. Das per Post versandte Anschreiben enthält ein Einmalpasswort als Zugangscodex. Das neue Verfahren und dessen Vorteile für Versicherte und die Rentenversicherung stellt die aktuelle Fachinformation 1/2016 der Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern kurz vor.

Zu finden ist diese unter:

www.deutsche-rentenversicherung-in-bayern.de/fachinformationen
Mehr Informationen zu den Online-Diensten der Deutschen Rentenversicherung erhält man in allen Auskunft- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung, am kostenlosen Servicetelefon unter 0800 1000 480 88 und im Internet. Alle elektronischen Informationen, auch die der vergangenen Jahre, finden Sie unter www.deutsche-rentenversicherung-in-bayern.de auf

der Startseite des jeweiligen Regionalträgers rechts unter „Schnell zum Ziel“ oder direkt unter www.deutsche-rentenversicherung-in-bayern.de/fachinformationen.

Beratungstermin der Rentenversicherung

Am Dienstag, dem 15.03.2016 findet von 17:00 bis 18:00 Uhr im Bürgerzentrum Alte Schule wieder eine Sprechstunde der Deutschen Rentenversicherung statt. Mit dem Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Karl-Heinz Paulus können alle Fragen zur gesetzlichen Rentenversicherung besprochen werden. Das Angebot der Beratung besteht für alle Bürger und ist kostenfrei. Bitte alle sachdienlichen Unterlagen und den Personalausweis mitbringen.

„Abfallwirtschaft; Zahlungstermin für Müllgebühren!

Die Müllgebührenstelle des Landratsamtes Aschaffenburg weist darauf hin, dass zum 15.03.2016 die Nachforderungen aus der Endabrechnung 2015 und die erste Rate der Vorauszahlungen für 2016 der Abfallentsorgungsgebühren fällig werden. Die fälligen Beträge wurden in den Bescheiden ausgewiesen, die bereits zu Jahresbeginn versandt wurden. Werden die Müllgebühren nicht rechtzeitig eingezahlt, sind zusätzlich zu den Gebühren noch

Mahngebühren und Säumniszuschläge fällig. Wurde bereits Einzugsermächtigung oder SEPA-Lastschriftmandat erteilt, werden die Beträge zu diesem Termin automatisch abgebucht.

Eigentümerwechsel

Eigentümerwechsel der angeschlossenen Grundstücke müssen der Müllgebührenstelle unverzüglich schriftlich mitgeteilt werden, da bis zum Eingang dieser Mitteilung der alte und der neue Grundstückseigentümer als Gesamtschuldner für die Abfallentsorgungsgebühren haften. Die Endabrechnung kann nur jeweils zum Ersten eines Monats erfolgen, deshalb immer bei Eigentümerwechsel immer dieses Datum mit angeben.


Änderungen

Änderungen, z.B. der Bankverbindung, der Wohnadresse oder des Zustellbevollmächtigten müssen ebenfalls unverzüglich schriftlich der Müllgebührenstelle angegeben werden, damit diese bei der nächsten Abbuchung berücksichtigt werden können.

Mieterwechsel:

Wenn der Mieter wechselt, kann bei der Müllgebührenstelle für die interne Abrechnung telefonisch eine individuelle Leistungsberechnung telefonisch oder schriftlich angefordert werden.

Abfallentsorgungstermine

	Mo.	14.03.	Gelber Sack
	Di.	15.03.	Restmüll
	Sa.	19.03.	Recyclinghof
	Di.	22.03.	Papiertonne
	Mi.	23.03.	Biomüll
	Sa.	26.03.	Recyclinghof

Die Gefäße und Materialien sind am Abfuhrtag bis **spätestens** 6.00 Uhr bereitzustellen!

Recyclinghof

Geöffnet jeweils samstags von 12.30 – 16.30 Uhr.

Hinweise zur Entsorgung bestimmter Abfälle finden Sie im Abfallkalender 2016.



Bereitschaftsdienste Hausarzt-Bereitschaft 116-117

Die neue Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst gilt für Fälle, in denen ein Arzt **außerhalb der Praxiszeiten** benötigt wird, aber **keine Lebensgefahr** besteht (z.B. hohes Fieber, Magenkrämpfe, Durchfall usw.). Die Rufnummer gilt deutschlandweit und benötigt keine Vorwahl!

Bei **akuten Notfällen** (z.B. Herzinfarkt, Schlaganfall, akute Bauchschmerzen oder Unfälle mit schwerer Verletzung) ist der Rettungsdienst unter der Notrufnummer **112** zu verständigen

Notbereitschaft der Apotheken:

Sa. 5.3.2016

Rats-Apotheke, Heigenbrücken
Löwen-Apotheke, A'burg-Nilkheim
Apotheke Schlosspark, Wasserlos

So. 6.3.2016

Lukas-Apotheke, Aschaffenburg
Aschaff-Apotheke, Waldaschaff
Laurentius-Apotheke, Kleinostheim

Sa. 12.3.2016

Röntgen-Apotheke, Aschaffenburg
Rosen-Apotheke, Haibach
Apotheke Schlösschen, Michelbach

So. 13.3.2016

Schwanen-Apoth., Aschaffenburg
Johannes-Apotheke, Johannesberg

Medikamente Notdienst

Tel. 06021/22633

Zahnärztlicher Notdienst:

Tel. 06021/80700

Giftnotruf Mainz

Tel. 06131/19240

Notrufe

First Responder / Feuerwehr **112**
Polizei **110**

Betreuer für Ferienspiele gesucht

Die Kommunale Jugendarbeit im Amt für Kinder, Jugend und Familie des Landkreises Aschaffenburg sucht für die Ferienspiele im Sommer 2016 ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer ab 16 Jahren.

In der Zeit vom 29. August bis 2. September und 5. bis 9. September 2016 rollt das Spielmobil durch den

Landkreis. Hierfür werden junge Menschen gesucht, die schon Erfahrung in der Jugendarbeit haben. Bewerber sollten für beide Wochen Zeit haben.

Zudem wird vom 22. bis zum 27. August 2016 eine Ferienfreizeit an der Ostsee angeboten. Es wird mit einer großen Gruppe Kindern in Zelten direkt hinter dem Deich übernachtet.

Von den Betreuern wird ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein und Organisationstalent verlangt. Dafür werden die Begleiter in Vorbereitungstreffen und -seminaren speziell ausgebildet. Pro Einsatztag gibt es eine Aufwandsentschädigung von mindestens 31 Euro am Tag und freies Essen. Die Teilnahme kann als Praktikum bescheinigt werden.

Interessierte können sich bis zum **11.03.2016** bewerben:

Landratsamt Aschaffenburg, Amt für Kinder, Jugend und Familie, Kommunale Jugendarbeit, Bayernstr. 18, 63739 Aschaffenburg oder per E-Mail, Klaus.Spitzer@Lra-ab.bayern.de

Für die Kurzbewerbung reicht ein kurzer Lebenslauf mit Foto.

Weitere Informationen erteilt Kreisjugendpfleger Klaus H. Spitzer telefonisch unter 06021-394 374.

LANDRATSAMT ASCHAFFENBURG

Vortragsreihe „Bauen, Wohnen, Energie“

Das Klimaschutzmanagement des Landkreises Aschaffenburg bietet eine öffentliche und kostenfreie Vortragsreihe rund um das Thema energiebewusstes Bauen und Wohnen. Die Veranstaltungen informieren Sie kompetent und neutral rund um die Planung oder Modernisierung Ihres Eigenheims. Ab März 2016 finden die Veranstaltungen immer am dritten Donnerstag jeden zweiten Monat statt. Zeit: 18:30 Uhr Ort: Sporthallen-Gaststätte Weberborn, Weberborn 28, 63773 Goldbach. Am Donnerstag, 17.03.2016 startet die Vortragsreihe mit dem Thema „Kaminöfen, Kachelöfen & Co. - Was ändert sich ab 2016?“. Es referiert Stefan Wissel, Schornsteinfegermeister und qualifizierter Energieberater. Im Mittelpunkt steht die Ofenampel, das neue Energielabel für Öfen und Kamine. Mit der Ofenampel wird der Kamin oder Kachelofen nach den Emissionen eingestuft und gekennzeichnet. Im Anschluss ist genügend Zeit, um Fragen zu stellen, zu diskutieren und Erfahrungen auszutauschen. Die Vortragsreihe richtet sich gleichermaßen an private Bauherren und Sanierer, Planer, Architekten, Energieberater sowie Handwerksbetriebe und alle fachlich inte-

ressierten Bürgerinnen und Bürger.
Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der zweite Vortrag folgt am Donnerstag, 19.05.2016.

Thema sind die Neuerungen der Energieeinsparverordnung (EnEV 2014), die sich ab 2016 speziell auf den Neubau auswirken.

Weitere Informationen: Andreas Hoos Klimaschutzmanager Landkreis Aschaffenburg, Landratsamt Aschaffenburg, Tel. 06021/394-313, www.klimaschutz-ab.de

Ausstieg aus dem Plastikwahn

Machen Sie mit beim Plastikfasten des BUND Naturschutz! Überall um uns ist Plastik: die Einkaufsstüte, die Lebensmittelverpackungen, die PET-Flasche. Der Müllberg wächst beständig an und das Meer ertrinkt in Plastikmüll. Tiere verenden durch oder im Kunststoffabfall. Könnten wir nicht mit viel weniger Plastik im Alltag auskommen? Seien Sie mit dabei und versuchen Sie, in der Fastenzeit so gut wie möglich Plastik im Alltag zu vermeiden, im besten Falle sogar ganz darauf zu verzichten. Helfen Sie mit, diese Unmengen an Plastikmüll zu reduzieren!

Weitere Infos:

http://www.bund.net/themen_und_projekte/chemie/achtung_plastik/

Plastikfasten Tipp: Mehrweg statt Einweg

Verzichten Sie wo es geht, z.B. bei Milchprodukten oder Getränken, auf Einwegverpackungen und greifen Sie stattdessen zu Mehrweg-, sprich Glasbehältern. Wenn Sie unterwegs sind, kaufen Sie keine Getränke in Plastikflaschen und achten Sie grundsätzlich beim Neukauf von Produkten darauf, dass sie möglichst nicht aus Plastik bestehen.

Plastikfasten Tipp: Plastik-Verpackungen im Laden lassen

Lassen Sie die Umverpackungen für Obst und Gemüse oder anderer Produkte einfach im Laden! Das ist Ihr gutes Recht: Der Handel muss hierfür entsprechende Sammelboxen zur Verfügung stellen. So werden Sie nicht zum Abfalltransporteur, Ihre Plastikmülltonne bleibt leer und sowohl Handel als auch Hersteller müssen sich dem Problem stellen.

Machen Sie mit beim Plastikfasten des BUND Naturschutz!

Deutschland ist Europas Nr. 1 im Plastikverbrauch. Jährlich wird hierzulande die Hälfte davon, etwa 5 Millionen Tonnen Plastik, wieder weggeschmissen, so der BUND Naturschutz. Diese unglaubliche Ressourcenverschwendung ist eine große Belastung für die Umwelt und das Klima. Der Müllberg wächst

beständig an und das Meer ertrinkt in Plastikmüll. Tiere strangulieren sich im Kunststoffabfall oder verenden durch irrtümlich gefressene Plastikteilchen. Überall um uns ist Plastik: die Einkaufstüte, die Lebensmittelverpackungen, die PET-Flasche ... Muss das alles sein? Wir können mit viel weniger Plastik im Alltag auskommen! Helfen Sie mit, diese Berge an Plastikmüll zu reduzieren! Versuchen Sie Plastik im Alltag zu vermeiden, wenn möglich ganz darauf zu verzichten.

Plastikfasten Tipp: Plastiktüten vermeiden

Sechs Milliarden Plastiktüten werden jährlich in Deutschland verbraucht – und landen danach meistens sofort im Müll. Wenn Sie etwas gegen diese Verschwendung tun wollen, nehmen Sie keine Plastiktüten beim Kauf von Produkten mehr an, auch kein sog. "Bioplastik", sondern besorgen Sie sich einfach ein bis zwei Jutebeutel, die Sie in Ihren Rucksäcken oder Handtaschen mitnehmen. Nähen Sie sich weiße Einkaufstaschen, sind diese stark verschmutzt – ab in den Waschgang damit!

Die Beutel oder auch Einkaufstaschen und Körbe aus dauerhaften Materialien können Sie bei jedem Einkauf nutzen. Einmaltaschen aus Papier und anderen Materialien belasten die Umwelt mit Müll und

vergeuden Ressourcen. Sie sind deshalb keine Alternative zu Plastik. Verzichten Sie auch auf die Plastiktüten für Obst und Gemüse! Gehen Sie mit dem Einkaufskorb zum Einkaufen. Damit tun Sie sich und der Umwelt etwas Gutes!

Weitere Infos:

http://www.bund.net/themen_und_projekte/chemie/achtung_plastik/

Katholisches Senioren-Forum Diözese Würzburg

Angebote für Oma, Opa und Enkel

Gelegenheit zu gemeinsamen Unternehmungen und zu interessanten Erlebnissen für Omas, Opas und ihre Enkel – dies bieten zwei Veranstaltungen im Ferienangebot des Katholischen Senioren-Forums Diözese Würzburg:

- „Naturgestalten – Natur gestalten“ - Oma-Opa-Enkel-Tag; Leitung: Reinhilde Hefter, Naturpädagogin; 23.04.2016; 9.00 – 17.00 Uhr; Haus für soziale Bildung, Retzbach.
- "Allgäuer Frühling am Berg und im Tal. Komm fahr doch mit – du hast die Wahl“ - Oma-Opa-Enkel-Freizeit; Leitung: Martina und Joachim Werb; 21. - 27. Mai 2016; Pfronten Haus Zauberberg. Informationen und Anmeldung: Katholisches Senioren-Forum Würzburg; Kürschnerhof 2, 97070 Würzburg; Tel. 0931-386-65-251.

Herausgeber:

Gemeinde Heinrichsthal, Schulstraße 9, 63871 Heinrichsthal
Verantwortlich für den amtlichen Teil: 1. Bürgermeister Guido Schramm, für Vereinsnachrichten und Anzeigen die jeweiligen Einsender

Ende amtlicher Teil



Mitteilung der Pfarrgemeinde - Achtung neuer Termin

Kirchenputz für Ostern:

Am Dienstag den 08. März 2016,
wird unser Gotteshaus wieder
grundgereinigt und der Holzboden
geölt.

Herzliche Einladung an alle die helfen können und nach alter Tradition, herzliche Einladung an die Eltern der Kommunionkinder.



Freiwillige Feuerwehr

Termine:

Mo. 07.03. First Responder
Di. 08.03. Frauengruppe
Fr. 11.03. Übungstermin 1

Sa. 12.03. Jahreshauptversammlung
19:30Uhr im Feuerwehrhaus
Mi. 16.03. Übungstermin 2
Sa. 19.03. Fachgruppe
Atemschutz 15:30Uhr

Einsätze:

Nr. 19: 28.02., 17:23Uhr; gemeldeter
Gartenhüttenbrand – Verrauchung
in einem Anbau einer Scheune

Hallo Jungsenioren

In unserer Februarwanderung am
15.03.16 wollen wir nach Heigenbrücken laufen. Wir treffen uns um
14.00 Uhr wie immer am Dorfplatz
Es ist ein schöner geschotterter Weg.

Anschließend kehren wir im Landgasthof Hochspessart ein, wo wir uns dem Kulinarischen widmen.
Wir wünschen uns eine zahlreiche Teilnahme für ein paar gemütliche Stunden.

Wanderführer: Leonhard und Lydia



Wanderverein Heinrichsthal

Liebe Wanderfreunde,
am Sonntag, dem 13.03.2016 treffen wir uns um 14.00 Uhr am Dorfplatz und fahren mit dem Auto nach Habichsthal.

Nach einer Wanderung kehren wir in der Fischerhütte ein.
Wanderführer M. und G. Stripp

WIRTSCHAUSSINGEN

Herzliche Einladung zum nächsten Wirtshaussingen, am Sonntag, 13.03.16, ab 15:00 Uhr bei „Christel“. (bitte Liederbuch, „ Lieder unserer Heimat „ mitbringen).
Reinhard Stenger



Kultur- und Sportverein

Am Freitag, **18.03.2016 um 19.30 Uhr** findet im Clubheim unsere Generalversammlung statt!

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des Vorstandssprechers
4. Bericht des Vorstand Finanzen
5. Bericht der Kassenrevisoren
6. Entlastung des Vorstands
7. Bericht des Vorstands Jugend
8. Berichte der Trainer
9. Bericht der Theatergruppe
10. Neuwahlen
11. Vorschau, Wünsche, Anträge, Verschiedenes

Wir bitten um Teilnahme aller Mitglieder!

KSV Heinrichsthal 1946 e.V.

Die Vorstandschaft

Neues vom KSV

Wir feiern in diesem Jahr unseren **70. Geburtstag**. Dies wollen wir am **28. und 29. Mai 2016** feiern. In diesem Rahmen wollen wir einen

„Straßenpokal“ durchführen! Heißt: Sowas wie ein Ortspokal, aber nicht mit Vereinen, sondern einzelne Straßenzüge als Mannschaften. Es werden drei „Disziplinen“ ausgespielt. Fußball und noch zwei andere, die noch festgelegt werden. Nun benötigen wir die Mitarbeit unserer Bürger. Zum einen sollten sich einer bis zwei „Spielführer“ jedes Teams melden, die sich um die Mannschaften kümmern. Als zweites natürlich sollen sich viele bereit erklären im Team mit zu wirken. ,Es wird nicht nur Fußball gespielt, also können natürlich auch unsere weiblichen Bürgerinnen teilnehmen!

Nun also ran und als erstes Spielführer suchen oder bestimmen. Diese bitte bis 31. März 2016 bei Patrick Diener oder Stefan Staab melden.

Hier nun die Einteilung der Teams:

Linnertsweg-Kleine Gärten-Gewerbegebiet

Hauptstraße

Jakobsthaler Weg-Wiesener Weg
Heigenbrücker Str.-Eichenstraße-
Ober/ Unterlohrgrund

Wiesthaler Weg-Schulstraße-
Haidberg

Habichsthaler Weg – Spessartstraße
Ziel ist es ein paar schöne gemeinsame Stunden zu verbringen und natürlich den „Ortsmeister“ zu ermitteln!

Am Sonntag beginnt mit dem Nachholspiel gegen Schneppenbach die Rückrunde 2015-2016. Unsere Teams haben sich optimal vorbereitet. Fast alle Vorbereitungsspiele konnten gewonnen werden, was zuversichtlich stimmt. Auch die Neuzugänge konnten super integriert werden und haben die Qualität im Team erhöht. Wir gehen also recht optimistisch in die Rückrunde. Im März wird sich schon vieles entscheiden. Sailauf, Schöllkrippen, Unterafferbach und Goldbach, wenn wir in diesen Spielen punkten können, ist noch was drinnen, ansonsten sieht´s schlecht aus. Also Jungs, strengt euch an und zeigt was in euch steckt!

06. März	13 Uhr SG II – Schneppenbach II in Heinrichsthal
	15 Uhr SG - Schneppenbach
13. März	13 Uhr Sailauf II – SG II in Sailauf
	15 Uhr Sailauf - SG

KSV Heinrichsthal 1946 e.V.
www.KSV-Heinrichsthal.eu

KSV – JFG - Junioren **Ergebnisse und Spiele:** **U17 JFG Hochspessart:**

Punkteteilung trotz vieler Spieler-ausfälle
VfR Nilkheim - JFG Hochspessart
4:4

Tore: Carsten Heuer 2; Nicolas Götz

U19 JFG Hochspessart:

Sieg gegen den Tabellenvierten nach 2:0 Rückstand.

SG Stadtlauringen/Ballingshausen - JFG Hochspessart 2:4

Tore: Nico Freichel 2; Florian Eich; Dominik Kunkel

Mehr unter:

www.ksv-heinrichsthal.eu o-
der/und

www.jfghochspessart.de o-
der/und

www.bfv.de

Eure Jugendleitung

SPESARTROCK e.V. Heinrichsthal

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Freitag, den **18.03.2016**, findet unsere diesjährige Jahreshauptversammlung in unserem Raum in der „Alten Schule“ um **20:00 Uhr** statt. Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht der Vorstandschaft
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Kassiers
6. Ausblick auf 2016 und 10 Jahre Spessartrock
7. Wünsche und Anregungen

Die Vorstandschaft



JUGENDKREUZWEG

Hiermit ergeht herzliche Einladung
an alle Kinder ab der 4. Klasse
zum **JUGENDKREUZWEG**
am **FREITAG, 18.03.2016**
um **18:30 UHR**



Beginn ist in der St. Georgskirche mit
anschließender Fackelwanderung



Auf Euer Kommen freuen sich
Carolin & Nadine mit
Pfarrvikar Manfred Hock



KINDERKREUZWEG

Hiermit ergeht herzliche Einladung
an alle Kinder bis einschließlich 3. Klasse
zum **KINDERKREUZWEG**
rund um die Kirche
an **KARFREITAG, 25.03.2016**
um **10:00 UHR**



Auf Euer Kommen freut sich
das Kinderkirchenteam mit
Diakon Dieter Heßler

